



Stadtturnverein
Brugg seit 1856

Protokoll der 164. Generalversammlung Freitag, 6. März 2020 Theorieraum Turnhalle Mülimatt, 5200 Brugg

Vorsitz: Christoph Tschupp, Präsident
Protokoll: Letizia Ebner, Aktuarin

Das Nachessen wird dieses Jahr wieder vor der GV serviert.

1. Begrüssung

Christoph Tschupp begrüsst im Theorieraum der Turnhalle Mülimatt die 7 Ehrenmitglieder, die 9 Frei- und 36 Aktivmitglieder (absolutes Mehr: 27). Ebenfalls anwesend sind je eine Zweierdelegation des FTV (Daniela Aschwanden und Marlies Stutz) und vom MTV (Hansruedi Härdi und Heinz Wyttenbach). Reto Nyffenegger vertritt den Handball Brugg.

Als Ehrenmitglieder anwesend waren Haas André, Baumann Harry, Hirt Albert, Obrist Peter, Bader Christoph, Irminger Sandra und Tschupp Christoph.

Trotz der Covid-19 Problematik hat sich der Vorstand entschieden, die GV durchzuführen. Es standen Desinfektionsmittel bereit. Die Lokalität wurde gewechselt, da man in den letzten Jahren nicht zufrieden war im Süssbach. Die Durchführung wurde teurer und die Organisation komplizierter und umständlicher. Daher hat sich der Vorstand entschieden, dieses Jahr die GV im Theorieraum der Mülimatt mit Catering (organisiert von Paddy Weber) stattfinden zu lassen. Nach der GV wird eine Evaluation gemacht.

2. Wahl des Tagespräsidenten, Stimmzähler, Traktandenliste

André Haas wird vom Vorstand als Tagespräsident vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt.

Patrick Irminger und Harry Baumann werden, ebenfalls einstimmig, als Stimmzähler gewählt. Das absolute Mehr liegt bei 27 Stimmen.

Die Traktandenliste wurde vorgängig auf die Website des STV Brugg hochgeladen und per Mail verschickt. Zusätzlich wird sie vom Präsident an der Versammlung nochmals gezeigt. Es gibt keine Änderungen, sie wird einstimmig angenommen.

3. Abnahme des Protokolls der 163. GV vom 1. März 2019

Das Protokoll wurde ebenfalls auf die Homepage hochgeladen und lag vor der Versammlung auf, damit Interessierte es einsehen konnten. Es wird ohne Gegenstimme angenommen. Der Präsident verdankt der Aktuarin Letizia Ebner die Erstellung des Protokolls.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der dreizehnseitige Jahresbericht wurde ebenfalls auf der Homepage aufgeschaltet und lag auf den Tischen zur Einsicht auf.

Der Präsident Christoph Tschupp verzichtet auch dieses Jahr darauf, ihn vorzulesen. Einige Höhepunkte des Vereinsjahres hebt der Präsident hervor. Dazu gehören das eidgenössische Turnfest im vergangenen Juni (mit einer glatten 10.00 der Turnriege in einer Fit & Fun Disziplin!), die Grossbeiz „Kubus Kolor“ am Stadtfest im August/September und der Kantonalmeistertitel der Gymnastikriege.

Dazu zeigt der Präsident einige Bilder / Eindrücke vom letzten Vereinsjahr.

Es gibt keine Einwände oder Ergänzungen zum Jahresbericht. Sandra Irminger führt die Abstimmung durch. Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen. Der Präsident bedankt sich bei den Riegenleitern für das Einreichen der Riegenberichte.

5. Mutationen

Der STV Brugg zählt 344 Mitglieder, davon sind 38 Passivmitglieder. Das Total schlüsselt sich wie folgt auf:

- 68 Aktivmitglieder (-12)
- 22 Ehrenmitglieder
- 53 Freimitglieder (-5)
- 40 Gönner (-1)
- 161 Schüler (-9)

Das MuKi blieb konstant mit einem kleinen Minus von 2 Mitgliedern (neu 79) und die Getu verzeichnet einen Rückgang von 7 (neu 55). Die Gymnastik hat ein Plus von 5 Mitgliedern (neu 71) und die Jugi ein Minus von 6 (neu 11). Die Fitnessriege verliert 2 Mitglieder (neu 56). Das Unihockey bleibt konstant (unverändert 14) und die Turnriege weist ein Minus von 2 Mitgliedern auf (neu 20). Die Spielriege hat ihren Turnbetrieb mangels Teilnehmern bereits länger eingestellt. Daher ist bei dieser Riege ein Minus von 25 notiert. Ein Teil davon wurde zu Passivmitgliedern.

Neue Aktivmitglieder:

- Lüssy Fritz (Neueintritt Fitnessriege)
- Wymann Julian (Neueintritt Jugi)
- Balsler Rahel (Neueintritt Gymnastikriege)
- Riemenschneider Kim (Neueintritt Gymnastikriege)

Übertritt Jugend/Aktivmitglied:

- Kölz Dehlia (Gymnastik)
- Rohner Deborah (Gymnastik)

6. Stadtfest Brugg 2019

Das Stadtfest ist bereits wieder Geschichte (23. – 25. 8. /30. 8 – 1. 9 2019). An der GV am 2. März 2018 wurde die Teilnahme am Fest beschlossen und an der letztjährigen GV wurde das Projekt im Detail vorgestellt. Es gab eine Zusammenarbeit mit dem Frauenturnverein Brugg und für die Ansteuerung der LED Streifen, welche die Kübelfassade beleuchteten, konnten zwei Studenten der FH gewonnen werden, die darüber ihre Abschlussarbeit schrieben und mit einer glatten 6 abschlossen.

Der Präsident zeigt ein paar Bilder von der Vorbereitungszeit. Darauf zu sehen waren unter anderem die Vorbereitung der einzelnen Kübelbahnen, die vorbereitenden Arbeiten in der Schreinerei, der Aufbau vor Ort etc. Weitere Impressionen vom fertigen Bau und dem Fest wurden ebenfalls gezeigt.

Letizia Ebner (Präsidentin des OKs) und Michael Haas (Ressort Finanzen) berichten: Im Grossen und Ganzen war der Kubus Kolor ein tolles und geglücktes Projekt. Die Rückmeldungen waren durchwegs positiv. Es gab viele Komplimente, angefangen beim feinen Essen (Hamburger, Fackelspiess, Röstikroketten, Salat) über den freundlichen Service bis hin zum imposanten Bau mit der leuchtend farbigen, ansteuerbaren Fassade und einem tollem Ausblick von der schön gestalteten Bar.

Auch die Zusammenarbeit mit dem Frauenturnverein war ein Gewinn. Man konnte sich aufeinander verlassen. Dieses gemeinsame Projekt hat die beiden Brugger Vereine näher gebracht.

Leider gab es bezüglich Finanzen einen grossen Wehrmutstropfen. Es zeichnete sich bereits nach dem ersten Wochenende ab, dass es schwierig werden würde, „raus zu kommen“, geschweige denn einen Gewinn zu erzielen. Anhand der vorausgesagten Besucherzahlen vom Gesamt-OK, rechneten wir mit einem höheren Umsatz.

Schlussendlich wurde ein Verlust von rund 13'900 Fr. eingefahren. Dieser wurde auf beide Vereine wie folgt verteilt: Fr. 3'800.- trägt der FTV und rund Fr. 10'100.- der STV.

Die Ernüchterung ob der negativen Bilanz war im OK deutlich spürbar und es stellte sich sogleich die Frage, an was hat es gelegen? Nun, diverse Gründe haben dazu beigetragen. Zum einen war die Platzmiete von Fr. 11'200.- sehr hoch, dazu kamen vor Ort kleinere Anpassungen am Bau. Dann gab es eine starke Konkurrenz durch die über 60 Imbissbuden, deren Platzmiete sehr gering ausfiel. Die Zuschauerzahl blieb weit unter den Erwartungen. Es war zwar schönes Wetter, aber für einen Stadtfestbesuch an manchen Tagen doch etwas zu heiss. Für viele, vor allem auch ältere Menschen, war das Fest im Ganzen zu laut. Letztendlich waren, trotz Verträgen, die eingehalten werden mussten, nicht für alle die Bedingungen dieselben. Das Biermonopol galt z.B. nicht für alle. Unglücklicherweise wurde bei der starken Konkurrenz vis à vis von unserem Bau eine Ausnahme gemacht, was für uns gut spürbar war. Allgemein wäre eine kleinere Ausführung des Festes ziemlich sicher für die Grossbauten von Vorteil gewesen.

Die Rückmeldungen der GV Mitglieder decken sich mit den Ausführungen des OKs. Rückblickend betrachtet, war das Stadtfest allgemein eine Nummer zu gross aufgegleist worden. Nichts desto trotz war es ein tolles Ereignis mit einer genialen Grossbeiz und vielen schönen Erinnerungen. Es wurde mit viel Herzblut geplant, vorbereitet und ausgeführt. An vielem wurde selber Hand angelegt. Nun ist es finanziell leider nicht aufgegangen. Bei diversen vorangegangenen Projekten des STV Brugg ist dieser Teil besser geglückt.

7. Jahresrechnung 2019 und Revisoren Bericht

Die Jahresrechnung wird vom Kassier, Michael Haas, präsentiert. Die diesjährige Rechnung schliesst mit einem Verlust. Dieser war budgetiert, fiel aber leider durch die negative Bilanz vom Stadtfest rund Fr. 5'500 höher aus.

Vermögen am 31.12.2018	CHF	60'006
Vermögen am 31.12.2019	CHF	45'179
Vermögensabnahme per 2019	CHF	14'827

Budgetiert war ein Verlust von Fr. 9'340.-. Für das eidgenössische Turnfest in Aarau wurden Fr. 5'000 der Turnfestkasse zur Verfügung gestellt. Zudem fällt der Verlust von Fr. 10'134 vom Stadtfest ins Gewicht. Da der Vorstand auf ein Essen verzichtet hat, wurde bei diesem Posten weniger ausgegeben als budgetiert. Das Software Update für die neue Homepage ist noch nicht auf dem Markt. Deshalb wurde mit der neuen Aufsetzung gewartet, weshalb die budgetierten Fr. 3'000 nicht gebraucht wurden. Ansonsten gibt es keine grösseren Abweichungen zum Budget.

Der Revisorenbericht wird von Michael Haas vorgelesen. Viviane Schalch und Gregory Brugger haben alle Kassen, ausser diejenige der Fitnessriege, revidiert. Diese wird eigens revidiert. Die Riegenkassen, wie auch die des Stammvereins wurden einwandfrei geführt. Die Kontrolle der Belege ergab in allen Fällen Übereinstimmung mit den in der Jahresrechnung ausgewiesenen Zahlen.

Die Revisoren empfehlen der Versammlung die Annahme der Rechnung und die Decharge-Erteilung für den Kassier.

Bei der anschliessenden Abstimmung nehmen die Mitglieder die vorliegende Jahresrechnung ohne Gegenstimme an und erteilen Michael Haas Entlastung.

Der Präsident bedankt sich bei den Revisoren für die geleistete Arbeit. Dies wird mit Applaus von der Versammlung unterstrichen.

8. Budget und Mitgliederbeiträge 2020

Michael Haas präsentiert das Budget.

Der Turnfestbeitrag ist dieses Jahr tiefer, da „nur“ ein Kreisturnfest ansteht. Er beläuft sich auf Fr. 1'500.-. Für das GV- und das Vorstandessen wurden Fr. 250.- mehr budgetiert als im Vorjahr. Für den neuen Internetauftritt sind Fr. 1'500.- notiert. Die übrigen Posten werden in etwa gleichem Umfang wie letztes Jahr übernommen. Es wird mit einem Verlust von Fr. 3'800.- gerechnet.

Das Budget 2020 wird einstimmig von der Versammlung angenommen.

Der Jahresbeitrag für den Stammverein wird wieder bei Fr. 6.- pro Aktivmitglied resp. Schüler festgelegt und einstimmig gutgeheissen.

9. Jahresprogramm

Das von Letizia Ebner präsentierte Jahresprogramm enthält die für den Gesamtverein relevanten Daten.

Als riegenübergreifender Anlass findet am Donnerstag, 11.6. bis am Sonntag, 14.6. das Kreisturnfest in Zofingen statt. Auch für den ganzen STV Brugg zur Teilnahme gedacht, ist der Familienanlass. Dieser ist für den Sonntag, 7. Juni geplant.

Weiter sind wie üblich die Kantonalen Meisterschaften, sowie weitere Riegenwettkämpfe aufgelistet.

Die nächste GV findet am Freitag, 5. März 2021 statt. Das Datum für die Papiersammlung ist noch nicht definitiv, voraussichtlich wird es der Samstag, 16. Januar 2021 sein.

Zum Jahresprogramm gibt es keine Einwände. Es wird einstimmig angenommen.

10. Wahlen

Der Tagespräsident André Haas dankt dem Vorstand und allen Riegenvertretern herzlich für die ehrenamtlich geleistete Arbeit über das ganze Vereinsjahr hindurch und bittet die Mitglieder, dies mit einem Applaus zu unterstreichen.

Es stellen sich die meisten Mitglieder des Vorstandes wieder zur Verfügung.
Die Auflistung zeigt sich wie folgt:

Kernvorstand: Christoph Tschupp (Präsident), Fabio Petranca (Vizepräsident), Peter Obrist (Oberturner), Letizia Ebner (Aktuarin) und Michael Haas (Kassier)

Riegenvertreter: Sandra Irminger (Turnriege); Peter Obrist (Geturiege); Ralf Noti (Unihockeyriege), Letizia Ebner (Gymnastikriege), Ruedi Walter (Fitnessriege) und Daniela Bühlmann (MuKi/KiTu).

Neu: Julian Mojado (Jugi)

Der Vorstand wird mit einem kräftigen Applaus von der Versammlung gewählt.

Wahl des Präsidenten

Der Tagespräsident bedankt sich beim Präsidenten des STV Brugg, Christoph Tschupp, für seine langjährige Arbeit. Er ist bereits das 20. Jahr Präsident vom Stadttturnverein Brugg.

Er wird von der Versammlung mit einem kräftigen Applaus in seinem Amt bestätigt.

Wahl der Rechnungsrevisoren

Zwei der drei Rechnungsrevisoren stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Dies sind: Viviane Schalch und Gregory Brugger. Neu konnte Robert Wehrli für das Amt als Revisor gewonnen werden.

Die drei Revisoren werden von der Versammlung einstimmig gewählt. Der Präsident bedankt sich bei den Revisoren für ihr Engagement.

Wahl des Fähnrichs

Patrick Irminger stellt sich ebenfalls für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Er ist ein sehr aktiver Fähnrich und scheut keine weiten Reisen, vielen Dank. Er wird unter Applaus einstimmig wiedergewählt.

11. Ehrungen

Freimitglied.

Heinz Brunett wird in Abwesenheit zum Freimitglied ernannt.

Thomas Zumsteg

Vielen Dank für das erneute Organisieren der Papiersammlung im Januar. Thömi wird dieses Amt nun abgeben. D.h. er wird noch mithelfen beim Organisieren der Autos, den Rest wird er aber jemand anderem überlassen. Der Präsident dankt Thömi für sein langjähriges Engagement.

Sandra Irminger

Sandra hat seit vielen Jahren das Muki geleitet und wird nun dieses Amt an Daniela abgeben.

Nicht selten kam es vor, dass in jüngster Zeit ein Vater oder eine Mutter mit dabei waren, die bereits selber als Kinder im Muki mitgewirkt haben. Der Präsident dankt ihr vielfach für das langjährige und passionierte Engagement für die Kleinsten im Verein.

Christoph Tschupp

Lange ist es her...seit genau 20 Jahren ist nun Chree Tschupp Präsident des Stadtturnvereins Brugg. Zu Beginn der Amtszeit war der Verein noch grösser, auch die Handballer waren noch mit dabei und oft haben die GVs im Dufourhaus stattgefunden. Chree hat viele grosse Anlässe in seiner Funktion miterlebt und auch mitgetragen. Zum Beispiel feierte man das 150 Jahre Jubiläum des Stadtturnvereins, ein Regional- und ein Kantonaltturnfest wurden organisiert, die schweizerische Veteranentagung wurde in der Turnhalle Mülimatt durchgeführt, bei diversen Stadtfesten hat man mitgewirkt und Chree war stets an vorderster Front mit dabei. Entweder als OK-Präsident und oder als Personalverantwortlicher. Beginnt man die aufgewendete Zeit für Vereinssitzungen, OK-Sitzungen und für weitere Tätigkeiten zusammen zu zählen, dann kommt man schnell einmal zum Schluss, dass es mehrere Wochen freiwillige Arbeit sind, die hier investiert wurden.

Durch seine besonnene, vermittelnde, hilfsbereite, ruhige und doch im richtigen Moment bestimmende Art, hat Chree den Stadtturnverein die letzten zwanzig Jahre mitgestaltet und geprägt. Er ist stets gut vorbereitet und das Motto „es chonnt scho guet“ hat er auch gelebt.

Wir vom Vorstand bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und möchten ihm gerne das schenken, was auch er dem Verein geschenkt hat und ein sehr kostbares Gut ist, nämlich Zeit. Wir werden ihm zu Ehren ein Fest organisieren, ein geselliges Beisammensein mit einem feinen Essen. Dazu überreichen wir ihm einen Teller und Besteck, damit er bereits gerüstet ist. Das Datum werden wir mit Chree zusammen absprechen.

Vielen herzlichen Dank Chree für deine unermüdliche Arbeit. Diese wird mit einem grossen Applaus gewürdigt.

Diverse

Ein grosser Dank spricht der Präsident Christoph Tschupp auch allen Trainern, Helfern und Idealisten aus, ohne die ein Verein nicht überleben könnte. Zudem dankt er den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit.

12. Anträge

Es gab keine Anträge.

13. Verschiedenes

Alle Jahre wieder ;-)

Christoph Tschupp hat immer noch Jubiläumsschriften von 2006 bei sich, die er gerne an Mitglieder des STV Brugg oder anderen interessierten Personen verteilen würde.

An der DV im Dezember hat der Kreisturnverband Turnsäckchen an die Vereine verteilt. Diese liegen auf und können gerne mitgenommen werden.

Der Präsident dankt den Anwesenden für die Aufmerksamkeit, wünscht ihnen einen schönen restlichen Abend und schliesst somit die GV kurz nach 21.30 Uhr.

Brugg, März 2020

Der Präsident

Die Aktuarin

Christoph Tschupp

Letizia Ebner